

In Farbe & Schwarz/Weiß

8. Juni – 22. Juli 2023



Herta Günther

1934 Geboren in Dresden · 1951 – 1956 Studium an der Hochschule für Bildende Künste Dresden bei Hans Theo Richter und Max Schwimmer · 1957 Beginn der freischaffenden künstlerischen Tätigkeit in Dresden · 1961 Erste Gemälde entstehen · 1962 Druck von Lithografien und linearen Ätzeindrucken · 1966 Erste Einzelausstellung mit Ölbildern, Zeichnungen und Farbradierungen · 1969 Druck von Einplattenfarbradierungen auf eigener Presse · Gestorben 2018 in Dresden



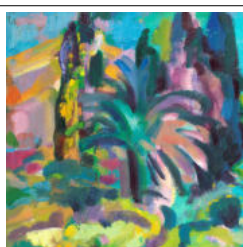
Ulrike Hahn

1966 geboren in Zwickau · 1991 - 1997 Studium an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee bei Prof. Dieter Goltzsche · 1996 Studienaufenthalt als Erasmus-Stipendiatin in Salamanca, Spanien · 1997 Diplom an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee, Fach Freie Kunst · seit 1998 freiberuflich tätig als Malerin/Graphikerin



Doris Leue

1954 in Straguth bei Zerbst geboren · 1972 – 1976 Kunsterziehungsstudium an der Humboldt-Universität zu Berlin · 1978 – 1985 Mitarbeit in der Galerie "Unter den Linden" · 1985 – 1996 Mitarbeiterin im Institut für Kunstpädagogik der Humboldt-Universität zu Berlin · 1989 Mitglied im Verband Bildender Künstler · 1996 – 2020 Museumspädagogin im Museum für Naturkunde, Berlin · 2012 Egmont-Schäfer-Preis für Zeichnung · lebt und arbeitet in Berlin



Maria Mednikova

1977 geboren in Leningrad (St. Petersburg) · 1997 - 2004 Studium Malerei an der HfBK Dresden bei Prof. Siegfried Klotz, Prof. Elke Hopfe und Prof. Günther Hornig · Sommer 2003 Studienaufenthalt im Fignano (Italien) · 2004 - 2007 Meisterschülerin bei Prof. Ralf Kerbach · seit 2008 freischaffend in Dresden



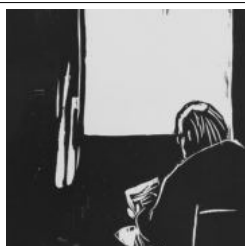
Harald Metzkes

1929 geboren in Bautzen · 1949 - 53 Studium der Malerei an der Hochschule für Bildende Künste Dresden bei Wilhelm Lachnit · 1955 - 58 Meisterschüler an der Deutschen Akademie der Künste zu Berlin, enge Zusammenarbeit mit den Meisterschülern Manfred Böttcher, Ernst Schroeder und Werner Stötzer, diese Künstlergruppe wird später als „Berliner Schule“ bezeichnet · 1959 Umzug nach Berlin · 1976 Käthe-Kollwitz-Preis · 1986 Ordentliches Mitglied der Akademie der Künste der DDR · 1991 Austritt aus der Akademie der Künste zu Berlin · 2007 Hannah-Hösch-Preis des Landes Berlin · 2012 Ehrenpreis des Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg für sein Lebenswerk · lebt und arbeitet in Altlandsberg



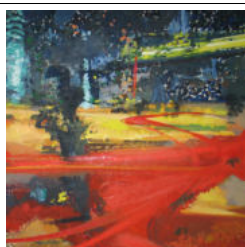
Robert Metzkes

1954 geboren in Pirna · 1972 - 1977 Studium der Bildhauerei an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden · seit 1977 freischaffend · 1983 Gustav-Weidanz-Preis der Burg Giebichenstein, Halle · 1988 Will-Lammert-Preis der Akademie der Künste · 1990 Aufstellung Adolf-Diesterweg-Denkmal in der Burgstraße, Berlin-Mitte · 2009 Aufstellung der Bronze „Gerhard Großmann“ in Fürstenwalde · lebt und arbeitet in Berlin



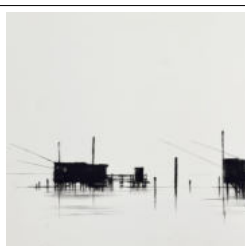
Arno Mohr

1910 Geboren in Posen · 1911 Umzug nach Berlin · 1924 – 1927 Ausbildung als Schildermaler · 1929 – 1930 Abendkurse an der Meisterschule für Grafik Berlin · 1933 Studium an den Vereinten Staatsschulen für Freie und Angewandte Kunst, Berlin · 1939 – 1945 Soldat · 1946 Heimkehr nach Berlin, Beteiligung an den ersten Nachkriegsausstellungen, Berufung an die neugegründete Kunsthochschule Berlin-Weißensee · 1949 Gründer und Leiter der Werkstatt für Druckgrafik Kunsthochschule Berlin-Weißensee · 1960 – 1961 Kaltnadelradierungen „Mein Lebenslauf“ · 1961 Käthe-Kollwitz-Preis der Akademie der Künste · 1962 Goethe-Preis der Stadt Berlin · 1972 Ordentliches Mitglied der Akademie der Künste der DDR · 1974 Leiter der Meisterklasse an der Kunsthochschule, Holzschnitte zu Erwin Strittmatter „Der Laden“ · 1981 Holzschnittfolge „Tagebuchnotizen“ · 2001 in Berlin gestorben



Reinhard Stangl

1950 Geboren in Leipzig · 1954 Umzug nach Berlin · 1957 – 1972 Schule, Abitur, Lehre als Filmkopierer/Reprofotograf, Wehrdienst, Bühnenhandwerker · 1972 – 1977 Studium der Malerei an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden · 1977 Freischaffender Maler in Berlin · 1980 Übersiedlung nach Berlin-Kreuzberg · 1986 Arbeitsstipendium des Senats · 1996 Kunstpreis der Dragoco-AG · 1992 Kunstpreis der VEAG · lebt und arbeitet in Berlin



Ursula Strozynski

1954 geboren in Dingelstädt (Eichsfeld) · 1972 - 76 Architekturstudium an der TU Dresden · ab 1977 freiberuflich in Berlin tätig · ab 1978 erste Versuche mit der Technik der Radierung im Zirkel von Robert Rehfeld · 1984 - 90 regelmäßige Teilnahme an „100 ausgewählte Grafiken“, mehrmals als Preisträgerin · 1997 - 2013 Dozentin bei der Marburger Sommerakademie · Mehrfach Gastdozentin an den Hochschulen Zittau/Görlitz (für Architekturstudenten) und der Burg Giebichenstein · lebt und arbeitet in Berlin



Klaus Süß

1951 Geboren in Crottendorf (Erzgebirge) · Ausbildung als Heizungsmonteur und als Ingenieur für Luft- und Kältetechnik · 1978 – 1982 Mitarbeiter in der Galerie „CLARA MOSCH“ · 1984 Beginn mit der Technik des verlorenen Holzschnittes · seit 1986 freiberuflich in Chemnitz tätig · 1988 "WILHELM HÖPFNER-GRAFIKPREIS" der Winkelmann Gesellschaft, Preis der Ausstellung "100 ausgewählte Grafiken der DDR" · 1995 Kunstpreis der Sparkasse Ludwigsburg · lebt und arbeitet in Chemnitz